

TSV Natterberg wählt neue Vorstandschaft

Ewald Tremel bleibt Vorsitzender – Steigende Mitgliederzahlen – Verein überzeugt durch solide Finanzen

Von François Baumgartner

Natterberg. Beim TSV Natterberg stand bei der Jahreshauptversammlung eine Neuwahl des Vorstands an. Ewald Tremel wurde einstimmig wieder an die Spitze des größten Vereins der Stadt gewählt.

Zur Jahreshauptversammlung am Samstagabend im Clubheim begrüßte Vorstand Ewald Tremel zunächst alle Anwesenden. Unter diesen war auch Oberbürgermeister Dr. Christian Moser, der als Wahlleiter zusammen mit Fabian Rankl und Stadtrat Paul Linsmaier für den Wahlausschuss verantwortlich zeichnete.

In seinem Rechenschaftsbericht stellte Tremel fest: „Der TSV Natterberg ist nach wie vor ein aufstrebender Verein. Zum 1. Januar 2016 hatten wir noch 5773 Mitglieder, genau ein Jahr später waren es 6094 Mitglieder. Das entspricht einem Zuwachs von etwa fünfeneinhalb Prozent.“ Der Vorsitzende berichtete: „Weiterhin investieren wir in unsere unterschiedlichen Sparten. Einmal durch die laufende Mittelzuweisung zur Abwicklung des laufenden Sportbetriebs, zum anderen durch Investitionszuschüsse sobald unsere Sparten selbst investieren wie etwa in die Erweiterung von Sportanlagen.“ Ferner generiere jede Sparte wie etwa Fußball oder Tennis ebenso Einnahmen.



Die neue Vorstandschaft mit den Mitgliedern des Wahlausschusses: (Vorne, v.l.) Oberbürgermeister Christian Moser, Pressebeauftragte Alexandra Mischke, Vorsitzender Ewald Tremel, 1. Schriftführerin Christa Stadler, 2. Schriftführer Robert Besendorfer; (mittlere Reihe, v.l.) Kassenrevisor Sebastian Gruber, 2. Kassier Gerhard Reitmeier, 1. Kassier Hermann Kanamüller, Wahlausschussmitglied Paul Linsmaier; (hinten, v.l.) Wahlausschussmitglied Fabian Rankl, Jugendwart Udo Kunkel, Kassenrevisor Richard Keller, Platz- und Gerätewart Andreas Oswald. – Foto: Baumgartner

Vorbildlich sei hier vor allem die Sparte Fitness. Diese finanziere sich vollständig aus eigenen Mitteln. Dann nannte er die Zahlen und Geldbeträge zu jeder einzelnen Sparte respektive ausgeübten Sportart.

Überdies verwies Tremel auf geplante Baumaßnahmen, die in drei Bauabschnitte aufgeteilt, die gesamte Sportanlage erneut vergrößern werden. „Hierzu zählen ein neuer Kunstrasen, eine Turnhalle und die Verlegung des Kin-

derspielplatzes zur Erhöhung des Parkplatzangebots.“ Zudem hoffe er auf eine Bezuschussung dieser Vorhaben durch die Stadt Degendorf. Zum Schluss seiner Rede bedankte sich Vorstand Tremel für das Vertrauen der Mitglieder. Dar-

über hinaus dankte er der Vorstandschaft sowie der Stadt Degendorf für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bei bislang getätigten und zukünftigen Investitionsvorhaben.

Dann folgten die Rechen-

schaftsberichte der jeweiligen Spartenleiter und des 1. Kassiers Hermann Kanamüller. Letzterer bezifferte die Einnahmen auf 374 700 Euro und die Ausgaben auf 329 650 Euro. Dabei betonte er zugleich die solide Haushaltssituation des Vereins. Nach einer kurzen Aussprache wurde die Vorstandschaft durch die anwesenden Mitglieder einstimmig und unter großem Beifall entlastet.

Die Wahlen zum neuen Vorstand fanden schließlich unter der Federführung des Oberbürgermeisters Dr. Christian Moser statt. Einstimmig gewählt wurden Vorstand Ewald Tremel, 1. Kassier und 2. Vorstand Hermann Kanamüller, 2. Kassier Gerhard Reitmeier, 1. Schriftführerin Christa Stadler, 2. Schriftführer Robert Besendorfer, Platz- und Gerätewart Andreas Oswald sowie Kassenrevisor Richard Keller und Kassenrevisor Sebastian Gruber.

Für große Spannung sorgten hingegen zwei Kampfkandidaturen. Und zwar um das Amt des Jugendleiters zwischen Udo Kunkel und Christian Reichelt sowie um das Amt des Pressewarts zwischen Alexandra Mischke und Christian Halser. Die Fortune an diesem Wahlabend lag schließlich auf der Seite von Udo Kunkel und Alexandra Mischke. Ersterer gewann die Wahl mit 58 zu 50 Stimmen, während die junge Bogenschützin sich mit 57 zu 53 Stimmen freilich knapp, aber dennoch erfolgreich durchsetzen konnte.